

Kurzfilme für Kinder ab 5
MO & FRIESE
unterwegs

1.



MURMELN (Julot) von Maya Tiberman

(Israel 2005, 3:11 min., Animierter Experimentalfilm, ohne Dialog)

Durch die Murmel eines kleinen Mädchens gerät die ganze Welt in Bewegung: Die Häuser tanzen, die Fenster hüpfen und die Bordsteine wandern...

2.



DER CHINESE (Kineseren) von Tove Cecilie Sverdrup

(Norwegen 1998, 7:00 min., Kurzspielfilm, Deutsche Fassung)

Wenn die große Schwester ihrem Bruder sagt, er sei eigentlich ein Chinese und werde eines Tages auch so aussehen, dann muß er ihr wohl glauben. Damit hat er aber so einige Schwierigkeiten.

3.

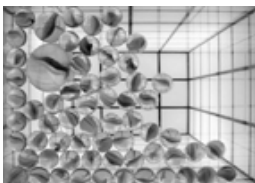


WOLLIGE STADT - WOLLIGER KOPF (Woolly Town – Woolly Head) von Vera Neubauer

(England 2005, 6:00 min., Animationsfilm, ohne Dialog)

Die kleine Annie kann nicht anders, als ständig Ärger zu bekommen, weil sie im Unterricht immer träumt. Nur ihre Oma kann sie verstehen.

4.



SALLY von Luna Maurer und Roel Wouters

(Niederlande 2005, 3:05 min., Experimentalfilm, ohne Dialog)

Völlig losgelöst: Murmeln werden auf besondere Art der Schwerkraft ausgesetzt.

5.



DER GROSSE BRUDER von Maria Teresa Camoglio

(Deutschland 1999, 24:18 min., Kurzspielfilm)

Als sein großer Bruder ihn mit zwei Stunden Verspätung vom Bahnhof abholt, hat Christian viel erlebt: 'Ich habe einen neuen Freund gefunden, beinahe ein Mädchen geküsst, einen Dieb geschnappt, eine Belohnung kassiert, Ali Turnschuhe geschenkt und ihn zu einem Boxkampf eingeladen.'

6.



SIENTJE - DER SPIELPLATZ (Sientje – Speeltuín) von Christa Moesker

(Niederlande 2003, 5:00 min., Animationsfilm, ohne Dialog)

Sientje spielt auf dem Spielplatz. Auf einen Mitspieler hat sie ganz bestimmt keine Lust. Erst ärgert sie der blöde Junge und dann versteckt er sich auch noch vor ihr!

7.



Zusatzfilm:

GIRL POWER (Kvinnokraft) von Per Carleson

(Schweden 2004, 3:45 min., Kurzspielfilm, ohne Dialog)

Eigentlich sollte es kein Problem sein, das Fahrrad mitzunehmen, aber ein kleines Transportproblem kann sich schnell in ein großes verwandeln. Der Film beweist, dass eine kleine List viel einbringen kann, besonders wenn man eine Frau in einem gewissen Alter ist.